

## Verbindliche Anmeldung

Bitte senden Sie uns Ihre Anmeldung per Fax 03212 6683083,  
E-Mail [post@dapg.info](mailto:post@dapg.info) oder abgetrennt in einem Fensterbriefumschlag zu. **Danke.**

**Deutsche Akademie für Prävention und Gesundheitsförderung im Kindes- und Jugendalter e.V.**  
**Geschäftsstelle** Sylvia Meier  
Freiligrathstraße 25  
44791 Bochum

## Wissenswertes

### Teilnehmergebühren

89,00 EURO

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 15.06.2021.

### Termin

**Samstag, 19.06.2021, 9.00 bis 17.30 Uhr**

### Veranstaltungsart

**ONLINE**

### Seminarleiter

Dr. med. **Wilfried Kratzsch**

Ltd. Oberarzt i.R. des Kinderneurologischen Zentrums

Sana Klinikum Düsseldorf

Stiftung Deutsches Forum Kinderzukunft

c/o Sana Kliniken Düsseldorf

Gräulingerstraße 120

40625 Düsseldorf



### Dozententeam

**Marion Hooge**, Kinderkrankenschwester, Frühe Hilfen, Nettetal

**Gero Hufendiek**, Diplom-Psychologe, Psychotherapeut, Duisburg

**Dr. med. Wilfried Kratzsch**, Kinder- und Jugendarzt, Düsseldorf

**Silke Seiffert**, Kinderkrankenschwester & Pflegepädagogin, Krefeld

### Veranstalter

Deutsche Akademie

für Prävention und Gesundheitsförderung

im Kindes- und Jugendalter e.V.

### Weitere Informationen und schriftliche Anmeldung

Geschäftsstelle · Sylvia Meier

Freiligrathstraße 25 · 44791 Bochum

T 0176 66 83 08 39 · E [post@dapg.info](mailto:post@dapg.info)

### Weitere Seminarangebote

finden Sie unter **[www.dapg.info](http://www.dapg.info)**

# Frühe Hilfen und präventiver Kinderschutz

## Alltag in Frauen-, Kinder- und Jugendarzt-Praxen

(Grundlagenseminar für Medizinische Fachangestellte)

**Samstag · 19. Juni 2021**



Deutsche Akademie



für Prävention und Gesundheitsförderung  
im Kindes- und Jugendalter e.V.

## Sehr geehrte Damen und Herren,

Frauen-, Kinder- und Jugendarzt-Praxen nehmen in der Umsetzung Früher Hilfen und präventiven Kinderschutzes eine zentrale Rolle ein. Die vorliegenden Instrumentarien: Mütterpass und Kinderuntersuchungsheft werden zur Früherkennung von psychosozialen und gesundheitlichen Belastungen in Familien und bei Kindern nicht genügend genutzt. Seit Einführung des Bundeskinderschutzgesetzes 2012 und des neuen Kinderuntersuchungsheftes 2016 haben sich neue Impulse zur Früherkennung und Überleitung ins Netzwerk Früher Hilfen ergeben.

Das Grundlagenseminar, das in Kooperation von DAPG und Stiftung Deutsches Forum entwickelt wurde, richtet sich an MFA's in Frauen- und Kinder- und Jugendarzt-Praxen sowie im kinder- und jugendärztlichen Dienst im Gesundheitsamt. Im Rahmen des Seminars erhalten Sie vertiefte Kenntnisse, wie psychosozial und gesundheitlich belastete Familien und Kinder im Praxisalltag mit Beginn in der Schwangerschaft erkannt, unterstützt und ins Netzwerk Früher Hilfen überleitet werden können.

Die Ausbildung der nicht ärztlichen Berufsgruppen soll dazu beitragen, dass Frauen- und Kinder- und Jugendärzte in ihrer täglichen Arbeit entlastet und Aufgaben an Sie delegiert werden. Sie erhalten Kenntnisse, an wen Sie sich im Netzwerk Früher Hilfen wohnortnah wenden können, wenn Familien Unterstützung und Beratung benötigen. Frühe präventive Angebote und Hilfen können nur erfolgreich sein, wenn sie interdisziplinär, systemübergreifend und längerfristig angelegt sind. Dazu sind eine verbindliche und systematische Kooperation und Vernetzung zwischen Helfern und Hilfesystemen notwendig, aber immer noch nicht selbstverständlich.

Wir laden Sie herzlich zu dem interdisziplinären Grundlagen-Seminar ein.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. med. **Wilfried Kratzsch**  
Ärztlicher Leiter

## Kursinhalte

im Seminar Frühe Hilfen und präventiver Kinderschutz

### Alltag in der Pädiater- und Frauenarzt-Praxis

1. Grundgedanken zu den Frühen Hilfen (Grundidee, Hauptakteure und Ziele der Frühen Hilfen)
2. Risikofaktoren, die zu einer Gesundheits- und Kindeswohlgefährdung führen können
3. Ressourcenorientiertes Denken und Handeln im Umgang mit Kindern und deren Familien
4. Eigene Fallbeispiele
5. Strukturiertes Vorgehen in der Pädiater- und Frauenarzt-Praxis, Nutzung eines Dokumentationsleitfadens
6. Mutter- Kind-Interaktion, Bindungsverhalten
7. Einführung in die Gesprächsführung bei Familien in der Praxis
8. MFA's als Familienlotsen im Netzwerk Früher Hilfen. Wie kann das gelingen?
9. Wo bestehen die Möglichkeiten einer anonymisierten Fallberatung bei Fällen von Kindeswohlgefährdung durch eine externe, insofern erfahrene Kinderschutzkraft in meinem Arbeitsumfeld?

Zum Referententeam gehören: ein Neuro- & Sozialpädiater, eine Familienkinderkrankenschwester & Pflegepädagogin, eine Kinderkrankenschwester & systemische Beraterin, ein Dipl.-Psychologe & Psychologischer Psychotherapeut (Verhaltenstherapie)

## Hier melden Sie sich an

Bitte teilen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse mit. Wir erreichen Sie auf diesem Weg persönlich und schnell. **Danke.**

Name

Vorname

Titel

Straße + Hausnummer

PLZ + Ort

Telefon

Handy

E-Mail

Institution / Arbeitgeber (Stempel)

Datum + Unterschrift